

Inhalt

Abstract	5
Abkürzungsverzeichnis	6
Zum Geleit	7
Vorwort	11
1 Einleitung	13
1.1 Schweiz immer stärker zersiedelt	13
1.2 Neue Messgrössen sind nötig	14
1.3 Gesetzliche Bestimmungen und die Landschaftsinitiative	15
1.4 Zielsetzung und Untersuchungsfragen	17
2 Methode	21
2.1 Definition von Zersiedelung	21
2.2 Zersiedelung als Kombination von Siedlungsfläche, Streuung und Ausnützung	24
2.3 Beispiele	28
2.4 Datengrundlagen	32
3 Zersiedelung im Jahr 2002	35
3.1 Zersiedelung in den fünf Grossräumen	35
3.2 Zersiedelung in den Kantonen	37
3.3 Dispersion (Streuung)	39
4 Entwicklung der Zersiedelung	41
4.1 Zersiedelung im Zeitraum 1935–2002	41
4.2 Entwicklung in den Kantonen	43
4.3 Entwicklung in den Bezirken	44
4.4 Zwei Beispiele	46
5 Zersiedelung in ausgewählten Regionen	53
5.1 Die 50 Agglomerationen	53
5.2 Die Talebenen der vier grossen Alpenflüsse	57
5.3 Die Streusiedlungsgebiete	59
5.4 Die Landschaftsschutzgebiete und die Moorlandschaften	63
6 Szenarien zur künftigen Entwicklung bis 2050	67
6.1 Die sechs Szenarien	68
6.2 Vorgehen	69
6.3 Voraussichtliche Zersiedelung der Schweiz im Jahr 2050	71
6.4 Basel-Landschaft als ein Beispiel	74

7 Zersiedelung im Zusammenhang mit Landschaftszerschneidung und anderen Landschaftsveränderungen	77
7.1 Zusammenhang der Zersiedelung mit anderen Landschaftsveränderungen	77
7.2 Zusammenhang zwischen Landschaftszersiedelung und Landschaftszerschneidung	79
8 Folgerungen	83
8.1 Handlungsbedarf	83
8.2 Konkrete Massnahmen zur Eindämmung der künftigen Zersiedelung	85
8.3 Verwendung der Resultate in der Raum- und Umweltbeobachtung	92
8.4 Zersiedelung oder Nachhaltigkeit?	94
9 Zusammenfassung	99
10 Literatur	100
11 Anhang	103
A Die Formeln der neuen Messgrössen für die Zersiedelung	103
B Messung der Landschaftszerschneidung mit der effektiven Maschenweite und effektiven Maschendichte	106
C Wertetabellen	108